

Chorkonzert im Dreiklang

Walldürn. Zum Pfarrfestwochenende am 10. November singen die drei Chöre der Pfarrgemeinde beim Chorkonzert um 17 Uhr in der Basilika. Die jungen Sänger des Kinderchores begrüßen ihre Zuhörer mit dem Tanzlied „Tanzen, ja tanzen wollen wir und springen“. Das Publikum kann sich auf Lieder und Chorgesänge des Jugend- und Kirchenchores freuen. Geboten wird ein buntes Programm der Chormusik aus verschiedenen Stilen und Epochen. Die Bandbreite reicht von G.F. Händel über Max Reger zu John Rutter und vielen mehr. Die Chöre singen alleine und auch alle zusammen, a cappella oder mit Klarinetten und Djembenbegleitung. Die Leitung hat Kirchenmusikerin Katrin Kirchgeßner. Der Eintritt für das Konzert ist frei. Um eine Spende für die Kirchenmusik wird gebeten.

Rippberg feiert wieder Kerwe

Rippberg. (hape) Eine alte Tradition sind die Kerwetage, die früher regelmäßig Mitte November stattfanden. Der Festtag, an dem beispielsweise die Pachtzahlungen fällig waren, Knechte und Mägde die Stelle wechselten, wurde mit Tanzmusik begangen. Die Tradition der Kerwe wurde von der Rippberger Blasmusik 1982 wieder zu neuem Leben erweckt und findet nun am 9. und 10. November bereits zum 32. mal statt. Die Kerwefeiern beginnen am Samstagabend um 20 Uhr mit der Gruppe „The Sharks 69“. Beim sonntäglichen Frühstück ab 11 Uhr sorgt die Musikkapelle Billigheim für Unterhaltung. Sie spielt auch zum Mittagessen auf. Am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen.

WALLDÜRN

Heute Abschlussparty für Hitparade

Walldürn. Nach den ersten beiden erfolgreichen Ausgaben der Online-Hitparade hat der Stammtisch „Männerfreitag“ die 3. Auflage der interaktiven Klick-Hitparade im Kreis durchgeführt. Unter der Schirmherrschaft der „Eintracht“ wurde abgestimmt. Das Ergebnis steht jetzt fest und die große Abschlussparty im Clubheim 2 auf dem Sportgelände Süd findet am heutigen Samstag um 20 Uhr statt.

Förderverein zieht Bilanz

Walldürn. Die Mitgliederversammlung des Fördervereines der Konrad-von-Dürn-Realschule mit Neuwahlen findet am Donnerstag, 28. November, um 20 Uhr im Gasthaus „Hirsch“ statt.

Treffen der Funkamateure

Walldürn. Der monatliche Abend der Funkamateure des Ortsverbandes „Mädchenland“ findet heute, Samstag, wieder um 20 Uhr in der Sportgaststätte „Bei Toni“ (Auerbergzentrum) statt.

Von der Kolpingjugend

Walldürn. Am Samstag, 9. November, trifft sich die Kolpingjugend um 14 Uhr am Römerbad zum Drachensteigen. Ende ist um 16 Uhr. Bei Regen findet zu den gleichen Zeiten ein Ersatzprogramm im Kolpingheim statt.

Karten für Benefiz-Konzert

Walldürn. Die Abendkasse für das Benefizkonzert der „Odenwald Hospiz“ öffnet heute, Samstag, bereits um 17.45 Uhr. Alle reservierten Karten für das Konzert mit dem Klarinettenquartett „Bequadro“ in der Kapelle Maria Rast liegen dann dort bereit. Veranstaltungsbeginn ist um 18.30 Uhr.

Die ersten Bewohner sind eingezogen

Das neue Walldürner Wohnangebot der Johannes-Diakonie Mosbach wird mit Leben erfüllt

Walldürn. Es war ein großer Moment für das „Haus am Limes“: Die ersten 19 Bewohner des neuen Wohn- und Pflegeheims der Johannes-Diakonie Mosbach haben am Donnerstagnachmittag ihren Umzug gemeistert. Mit einem Reisebus waren die Neu-Walldürner zuvor mit einigen Betreuern auf dem Areal des ehemaligen Heidesportplatzes angekommen, just in dem Moment, als die Sonne durch die Wolken brach.

Zur Begrüßung standen neben Regionalleiterin Rosemarie Jany, Hausleiter Andreas Hammer auch Architekt Tobias Hock und Bauleiter Olaf Wille Spalier – ein freudiger Tag für die Verantwortlichen nach einer halb Jahren Bauzeit.

Schnell hatten die Bewohner in dem großzügigen und hellen Gebäude in der Wettersdorfer Straße ihre jeweiligen Zimmer und Appartements gefunden und bezogen, Koffer und Umzugskisten wurden verteilt. Mittendrin im lebendigen Treiben: die 89-jährige Maria Teufel. Die künftig älteste Bewohnerin des Hauses

hatte lange auf diesen Augenblick hingefiebert. Sie wohnte bislang wie auch die übrigen Neuankömmlinge in einem Haus der Johannes-Diakonie am Standort Mosbach.

Sich in der neuen, zunächst noch unbekannten Umgebung zurechtzufinden, war also für alle die erste Bewährungsprobe. Eine Aufgabe, die jedoch schnell gemeistert wurde. Als Belohnung stand später beim ersten gemeinsamen Abend im „Haus am Limes“ ein großes Spaghetti-Essen auf dem Plan.

Die Wohnstätte wird künftig zum neuen Zuhause für 24 Bewohner im Wohnheim sowie für weitere 36 Personen im Wohn-/Pflegeheim werden. Sind alle Zimmer bezogen, wird im März 2014 offiziell Einweihung gefeiert.

Den Männern und Frauen im Alter zwischen 24 und 89 Jahren stehen in den fünf Wohngruppen jeweils Einzelzimmer zur Verfügung. Tagsüber werden künftig einige in der Werkstatt für behinderte Menschen in Buchen arbeiten, die übrigen

Römerbad braucht dringend eine Sanierung

Stadt Walldürn kann Gelder dafür erst im Jahr 2015 zur Verfügung stellen – Aus dem Technischen Ausschuss

Walldürn. (Sti) Zu einer öffentlichen Sitzung kamen die Mitglieder des Ausschusses für Technik und Umwelt des Gemeinderats zusammen. Im Mittelpunkt standen vier Bauanträge von Antragstellern in Walldürn (3) und aus Glashofen sowie Auftragsvergaben.

Die Volksbank Franken beabsichtigt in der Wilhelm-Röntgen-Straße eine „Drive & Cash“-Anlage sowie eine Werbeanlage zu erstellen. Die Mitglieder des Gremiums folgten nach kurzer Beratung der Empfehlung des Bauverwaltungsamtes, das gemeindliche Einvernehmen mit der Auflage zu erteilen, dass die restliche Ausgleichsfläche in Absprache mit der Verwaltung herzustellen ist.

Vorbehaltlos genehmigt wurde auch der Bauantrag der Deutsche Funkturm GmbH auf Errichtung einer Funkübertragungsstelle mit Antennenmast und einem Technikcontainers in der Boschstraße innerhalb des Vorhabenbezogenen Bebauungsplangebietes „Salzlager“. Das Vorhaben ist im Bereich der bestehenden Trafostation auf dem Anwesen der Firma Bonn geplant, und der Antennenmast aus Beton mit einer Höhe von ca. 23 Meter soll außerhalb der festgesetzten Baugrenze errichtet werden.

Ebenfalls die uneingeschränkte Zustimmung fand der Umbau und die Erweiterung eines bestehenden Wohnhauses in der Miltenberger Straße und auch dem Bauantrag aus Gerolzahn auf Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung, Doppelgarage, Carport und Lagerraum in Glashofen stimmte der Ausschuss mit großer Mehrheit zu.

Bürgermeister Markus Günther informierte noch über sechs weitere Bauanträge von Bauantragstellern aus Walldürn (5) und aus Altheim (1), die nicht vorlagepflichtig waren.

Beschlossen wurde ferner der Erwerb eines Ersatzschleppers des Städtischen Bauhofes Walldürn für Altheim. Der Auftrag ging an die Firma Zürn aus Buchen für 50.518 Euro. Der neue Schlepper ist mit einer gefederten Vorderachse und einer Druckluftanlage ausgestattet.

Wohlwollend zur Kenntnis genommen wurde eine Eilentscheidung des Bürgermeisters über die Arbeitsvergabe für Straßenbaurbeiten im Zuge des Ausbaus „Dreisteinheimatte“ an die Firma Mackmull (Muckental) zum Preis von 25.350 Euro.

Ferner teilte Bürgermeister Markus Günther mit, dass das Römerbad Walldürn von der Substanz her einer dringenden Sanierung und Restaurierung bedarf. Hinsichtlich der Finanzierung würden vom Bauverwaltungamt Kostenvorschläge für eine Restaurierung des von entsprechenden Fachfirmen eingest

holt. Nach vorsichtigen Schätzungen müsse mit Kosten im sechsstelligen Bereich gerechnet werden. Zuschüsse seien in Aussicht gestellt. Da diese Zuschüsse jedoch frühestens im Jahr 2015 gelten gemacht werden könnten, könne somit der Beginn der Realisierung frühestens im Jahr 2015 ins Auge gefasst werden.

Im Zuge der Sanierungsmaßnahmen solle dann auch der bisherige Parkplatz am Römerbad vom Römerbad weg verlegt und nur noch ein fußläufiger Weg zum Römerbad angelegt werden. Damit erhoffte man sich auch ein Ende der Vandalschäden. In Anfragen an die Verwaltung ging es um den momentanen Stand der Kanaluntersuchungen (Reinigung und Dokumentation) auf der „Walldürner Höhe“ und speziell Wettersdorf, den momentanen Straßenzustand der Boschstraße sowie die Straßenausleuchtung in der Schmalgasse.

Wolfgang Krug wird ständiger Diakon

Seit 2005 ist er Pfarrhelfer beim Katholischen Militärpfarramt Walldürn

Walldürn/Eiersheim. (hpw) Für Wolfgang Krug aus Eiersheim steht in diesem Monat ein bedeutsamer Tag an. Er wird am Sonntag, 24. November, in der Jesuitenkirche Mannheim als einer von insgesamt 16 Weihekandidaten aus dem gesamten badischen Raum zum Ständigen Diakon geweiht. Sein Tätigkeitsfeld als künftiger Diakon wird vor allem die Altenseelsorge sein.

Wolfgang Krug wurde 1965 geboren und ist seit 2005 mit Ehefrau Dagmar verheiratet. Er arbeitet seit 1986 in der Bundeswehrverwaltung und ist seit 2005 Pfarrhelfer in der Katholischen Militärseelsorge beim Katholischen Militärpfarramt Walldürn. In seiner Heimatgemeinde ist er stark verwurzelt und seit vielen Jahren in örtlichen Vereinen aktiv wie bei den Musikanten, im Heimatverein, im Kirchenchor und im Männergesangverein. Krug ist Leiter des Bildungswerks Eiersheim. Wolfgang Krug ist in einem religiösen Elternhaus aufgewachsen, war Ministrant und Oberministrant, später Lektor, ist seit 1992 Kommunionhelfer, war Pfarrgemeinderat von 1990 bis 2012 sowie Dekanatsrat von 1990 bis 2010. Darüber hinaus ist er nebenberuflicher Pfarrsekretär in der Seelsorgeeinheit Künsheim, genauer in der Pfarrgemeinde St. Margareta Eiersheim und im zentralen Pfarrbüro in Künsheim.

Buswallfahrten führten Krug nach Israel, Polen und Österreich, er machte drei Wallfahrten nach Rom und deren sieben nach Lourdes, zumeist als Pfarrhelfer mit der Militärseelsorge. Hinzu kommen eine Fahrradwallfahrt nach Assisi und die Fußwallfahrt durch das Dekanat Tauberbischofsheim anno

2012.

Krug ist in der Ausbildung zum Diakon seit 2006. Dem Grundkurs in der Domschule Würzburg von 2006 bis 2007 folgten der Aufbakkurs in der Domschule Würzburg, der Pastoralkurs in Ilvesheim sowie Diakonische Kurse in Freiburg und Heidelberg.

Die Ausbildung umfasste menschliche und spirituelle Förderung, Vertiefung und Ergänzung der theologischen und pastoralen Kenntnisse, die Befähigung zu einer diakonischen Pastoral sowie die Vertiefung des Verständnisses zur Übernahme eines kirchlichen Amtes. Die Weihe selbst erfolgt durch Weihbischof Rainer Klug durch Handauflegung und Gebet. Das Einsatzgebiet von Krug wird die Pfarrgemeinde Eiersheim sein mit der Möglichkeit des Einsatzes auch in der Seelsorgeeinheit Künsheim-Bronnbach. Die Amtseinführung ist am Samstag, 30. November, um 17 Uhr in der Pfarrkirche. Foto: H.P. Wagner

KURZ BERICHTET

Morgenandacht

Walldürn. Die monatliche Morgenandacht mit anschließendem Frühstück findet am Mittwoch, 13. November, um 8.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus statt.

FA-MU Team 2000

Walldürn. Am Mittwoch, 13. November, treffen sich die Teilnehmerinnen der Fastnachtswallfahrt um 19.30 Uhr im Turnerheim.

Kolpingsfamilie zur Beerdigung

Walldürn. Die Mitglieder der Kolpingsfamilie treffen sich am Montag, 11. November, um 13.30 Uhr zur Teilnahme an der Beisetzung ihres Mitgliedes Franz Sitter vor der Friedhofskapelle.

Vom Jahrgang 1935/36

Walldürn. Der Jahrgang 1935/36 trifft sich am Donnerstag, 14. November, um 17 Uhr zu einem gemütlichen Beisammensein im Gasthaus „Engel“.

ANZEIGE

Möbel-Marken-Woche
vom 11. bis zum 16. November 2013

Setzen Sie [sich] auf Qualität!
Haben Sie Lust auf Veränderung in Ihren vier Wänden? Ein neues Sofa, eine hochfunktionale Küche oder vielleicht gleich ein ganz neues Wohnkonzept? Dann **gönnen Sie sich was Gutes** und besuchen Sie unsere **MÖBEL-MARKEN-WOCHE** vom 11. bis zum 16. November. Es erwarten Sie u.a. hochwertige Möbel der Marken LIVA, JOOP! LIVING und witnova zu bezahlbaren Preisen. Unsere erfahrenen Wohnberater bringen Sie Ihrem zukünftigen Wohnglück gern Schritt für Schritt näher. **Wir freuen uns auf Sie!**

Alles unter einem Dach bei Schäfer+Fitz:

- große Markenauswahl aus den Bereichen Küche, Wohnen, Schlafen
- individuelle Beratung und Planung bei Umbau und Neueinrichtung
- eigene fachmäßige Schreinerei und Elektro-Kundendienst
- Ansprechpartner für alle Dienstleistungen
- beste Qualität zu fairen Preisen

Was Sie noch wissen sollten:
Schäfer+Fitz als erstes Möbelhaus vom TÜV Süd zertifiziert
für Planung, Handel & Vertrieb von Wohnmöbeln, Küchen & Elektrogeräten mit Kundenservice und produktweiternder Dienstleistungen.

Vorbeikommen lohnt sich:

schäfer+fitz
WOHNEN + KÜCHEN

Lieber gleich was Gutes

Schäfer+Fitz GmbH
Landstraße 58
74746 Höpfingen-Waldstetten bei Walldürn
Telefon: (0 62 83) 22 41-0
www.schaefer-fitz.de
www.sf-shop.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Mi. 9.00 - 18.30 Uhr,
Do.-Fr. 9.00 - 19.30 Uhr
und Sa. 9.00 - 16.00 Uhr



Ein großer Moment für das „Haus am Limes“: Am Donnerstagnachmittag bezogen die ersten Bewohner die neue Wohnstätte der Johannes-Diakonie. Foto: M. Walter

gen finden in der sogenannten Tagesstruktur Beschäftigung, die sich in einem Gebäude direkt neben der neuen Wohnstätte befindet.
Für die Johannes-Diakonie ist das Haus ein wichtiger Bestandteil im Bemühen, Menschen mit Behinderung in dezentralen, gemeindenahen Angeboten eine deutlich verbesserte Wohn- und Lebensqualität zu schaffen.

holt. Nach vorsichtigen Schätzungen müsse mit Kosten im sechsstelligen Bereich gerechnet werden. Zuschüsse seien in Aussicht gestellt. Da diese Zuschüsse jedoch frühestens im Jahr 2015 gelten gemacht werden könnten, könne somit der Beginn der Realisierung frühestens im Jahr 2015 ins Auge gefasst werden.

Im Zuge der Sanierungsmaßnahmen solle dann auch der bisherige Parkplatz am Römerbad vom Römerbad weg verlegt und nur noch ein fußläufiger Weg zum Römerbad angelegt werden. Damit erhoffte man sich auch ein Ende der Vandalschäden. In Anfragen an die Verwaltung ging es um den momentanen Stand der Kanaluntersuchungen (Reinigung und Dokumentation) auf der „Walldürner Höhe“ und speziell Wettersdorf, den momentanen Straßenzustand der Boschstraße sowie die Straßenausleuchtung in der Schmalgasse.

KURZ BERICHTET

Morgenandacht

Walldürn. Die monatliche Morgenandacht mit anschließendem Frühstück findet am Mittwoch, 13. November, um 8.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus statt.

FA-MU Team 2000

Walldürn. Am Mittwoch, 13. November, treffen sich die Teilnehmerinnen der Fastnachtswallfahrt um 19.30 Uhr im Turnerheim.

Kolpingsfamilie zur Beerdigung

Walldürn. Die Mitglieder der Kolpingsfamilie treffen sich am Montag, 11. November, um 13.30 Uhr zur Teilnahme an der Beisetzung ihres Mitgliedes Franz Sitter vor der Friedhofskapelle.

Vom Jahrgang 1935/36

Walldürn. Der Jahrgang 1935/36 trifft sich am Donnerstag, 14. November, um 17 Uhr zu einem gemütlichen Beisammensein im Gasthaus „Engel“.

ANZEIGE